

Batterie nach 2 Tagen leer

Beitrag von „TimV8“ vom 2. Januar 2014 um 15:28

[Zitat von The Day](#)

Hallo,

bei meinem T ist die Batterie nun nach gut 10 Tagen Standzeit soweit leer, dass es der Anlasser nicht mehr bewerkstelligt den Motor anspringen zu lassen. Die übrige Bordelektronik funktioniert noch.

Jetzt mal meine Frage, ist das noch im Rahmen der Batterie Verlustleistung? Also bei meinen älteren Fahrzeugen, springen die Motoren auch noch nach einem halben Jahr Standzeit ohne Probleme an! Sind da irgendwelche Sensoren bzw. elektrische Abnehmer, die immer mal wieder Strom ziehen bei ausgeschaltetem Fahrzeug? Ist nun schon das dritte mal, dass mir das passiert. Batterie sei noch in Ordnung laut dem :D!

Hi,

10 Tage sind nicht normal. Der Ruhestrom sollte liegt im Normalfall bei 40-60mA, da hält die Batterie locker 10 Tage durch.

Bei mir haben mehrer stets Signale ans Kessy Modul geschickt und es wach gehalten und somit Strom gezogen. Schließe mal ein VCDS Auslesegerät an und lese mal die 05 aus. Wenn da schon Fehler drauf sind, ist schonmal iwo was faul. Zusätzlich gehe mal in der 05 in die Messwertblöcke und schaue dir unter 04 den Zustand der Türgriffsensoren an. Bei mir sind die ohne Fremdeinwirkung immer von unbetätigt auf betätigt gesprungen, dadurch ist das Kessy nicht in Ruhemodus gegangen. Wenn das bei dir der Fall ist, habe ich eine 0€ Lösung parat, indem die Türgriffe softwaretechnisch deaktiviert werden.

Gruß Tim